

Nur in Worten sei butterweich, im Herzen aber wie ein Scheermesser: wer sich zu einer furchtbaren That anschickt, begleite seine Rede mit Lächeln.

वाचा भृशं s. den vorangehenden Spruch.

वाच्यं श्रद्धासमेतस्य पृच्छतो ऽत्र विवेकिना ।

प्राक्तं पृच्छाविकीर्णे स्यादरण्यरुदितोषमम् ॥ २७७० ॥

Der Verständige soll zu dem reden, der Glauben hat und ihn fragt; spricht man dagegen zu dem, der nicht fragt, so ist dieses, als wenn man in den Wald hinein klagte.

वाञ्छिवारणलोकानां काष्ठपाषाणवाससाम् ।

नारीपुरुषतोयानामत्तरं मद्दत्तरम् ॥ २७७१ ॥

Pferde, Elephanten, Metalle, Hölzer, Steine, Kleider, Frauen, Männer und Wasser sind überaus verschieden (d. i. die Individuen jeder Gattung unter sich).

वाञ्छति यद्विवा s. Spruch 2393.

वाञ्छाविच्छेदनं प्राहुः स्वास्थ्यं शान्ता मर्क्षयः ।

वाञ्छा निवर्तते नार्यैः पिपासेवाग्निसेवनैः ॥ २७७२ ॥

Ein vollständiges Beseitigen der Wünsche nennen zur Ruhe gelangte grosse Weisen Wohlbefinden. Durch Geld wird das Wünschen nicht zur Ruhe gebracht, eben so wenig wie Durst dadurch, dass man sich zum Feuer begiebt.

वाञ्छा सज्जनसंगमे परगुणे प्रीतिर्गुरौ नम्रता

विद्यायां व्यसनं स्वयोषिति रतिर्लोकापवादाद्वयम् ।

भक्तिः शूलिनि शक्तिरात्मदमने संसर्गमुक्तिः खले

एते यत्र वसन्ति निर्मलगुणास्तेभ्यो नरेभ्यो नमः ॥ २७७३ ॥

Verlangen nach Umgang mit Guten, Freude an den Vorzügen Anderer, demüthiges Benehmen dem Lehrer gegenüber, eifriges Betreiben der Wissenschaften, Gefallen am eigenen Weibe, Scheu vor dem Tadel der Welt, Liebe zu Çiva, Kraft den Geist zu bändigen, das Aufgeben des Verkehrs mit Bösen: vor den Männern, bei denen diese fleckenlosen Tugenden wohnen, verbeugen wir uns in Ehrfurcht.

tetes Adjectiv ist. b. तथा st. यथा. c. सद्गुण  
st. स्मित und च st. स्यात्. d. कामक्रोधौ च  
वर्जयेत्.

2770) PAÑKAT. I, 438.

2771) HIT. II, 38. VIRRAMAĀ. 254. VET. in  
LA. 23. ÇUK. Pet. Hdschr. 62, a. b. GALAN.  
Varr. 57. a. लौकानां. d. (तोयानां) वात्तरं व-  
क्तु विघ्नते (d. i. विद्यते) ÇUK.

2772) PAÑKAT. II, 163. d. सेवनैः unsere

Aenderung für सेचनैः.

2773) BHARTR. 2, 52 BOHL. 49 HAEB. 61 lith.

Ausg. I. 62 lith. Ausg. II. 65 GALAN. SAPTA-  
RATNA 1 bei HAEB. 5. fg. a. गुणि st. पर, ग-  
ण st. गुणे, न vor नम्रता eingeschoben. c. भ-  
क्तिश्चक्रिणि, खलेषु st. खले. d. येषु st. यत्र;  
येष्वेते निवसन्ति und यथैतिषु नरेषु st. एते य-  
त्र वसन्ति.